

[Russen beschossen Krasnogorovka und Awdijiwka: Es gibt Tote](#)

12.09.2023

Russische Truppen haben am Dienstag, den 12. September, Krasnogorowka und Awdijiwka in der Region Donezk mit Artillerie beschossen. Infolge des feindlichen Angriffs wurden zwei Menschen getötet, drei wurden verletzt. Darüber berichtet das Büro des Generalstaatsanwalts.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Truppen haben am Dienstag, den 12. September, Krasnogorowka und Awdijiwka in der Region Donezk mit Artillerie beschossen. Infolge des feindlichen Angriffs wurden zwei Menschen getötet, drei wurden verletzt. Darüber berichtet das Büro des Generalstaatsanwalts.

„Unter Artilleriebeschuss der Angreifer stand die Stadt Krasnogorovka. Eine der 152-Millimeter-Granaten traf ein Privathaus, in dem eine 84-jährige Frau und ein 71-jähriger Mann lebten – beide Menschen starben. Eine weitere 70-jährige Frau, die seit kurzem bei ihnen wohnt und im Haushalt hilft, wurde verwundet – sie wurde mit Verbrennungen und Prellungen ins Krankenhaus eingeliefert“, heißt es in dem Bericht.

Schrapnellwunden und Knochenbrüche erlitten eine 82-jährige Frau und ihre 55-jährige Tochter in Awdijiwka. Die Frauen wurden zur Notversorgung in eine medizinische Einrichtung gebracht.

Weitere Folgen der Angriffe der russischen Armee: Wohnhäuser und Nebengebäude wurden beschädigt.

Gegenwärtig werden in einem Strafverfahren Voruntersuchungen zum Tatbestand der Verletzung der Gesetze und Gebräuche des Krieges (Teil 1, 2 des Artikels 438 des Strafgesetzbuches der Ukraine) eingeleitet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 201

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.